

Herzlich willkommen zu unseren Treffen

Nachmittagsgruppe

Jeden 3. Donnerstag im Monat von 16.00 bis 18.00 Uhr
Begegnungszentrum Wiedenhof, Mühlenstr. 42, 47798 Krefeld

Abendgruppe

Jeden 1. Dienstag im Monat von 18.30 bis 20.30 Uhr
Begegnungszentrum Wiedenhof, Mühlenstr. 42, 47798 Krefeld

Offener Stammtisch (Ort jeweils nach Absprache (WhatsApp, Telefon))

Jeden 2. Mittwoch im Monat ab 18.00 Uhr (Ende offen)

Walken (nach Anmeldung / Absprache (WhatsApp, Telefon))

Jeden Mittwoch (Vormittag) im Hülser Bruch,
jeden Freitag (Nachmittag) im Stadtwald

Wir – akut oder ehemals an Krebs erkrankte Menschen und Angehörige – treffen uns

- um Erfahrungen und Erlebnisse auszutauschen
- um Neuigkeiten aus dem Gesundheitssystem zu erfahren
- zu Vorträgen von Experten aus allen onkologischen Bereichen
- um der Lebensfreude trotz Krebs Raum zu geben.

Die Teilnahme an unseren Gruppentreffen ist unverbindlich und ohne Mitgliedsbeitrag. Kommen Sie einfach mal bei uns vorbei oder rufen Sie uns an. Auf Wunsch besuchen wir Sie während Ihrer stationären Behandlung. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Kontakt zur Gruppe Krefeld

fsh.gruppe.krefeld@gmail.com

Hedy Kerek-Bodden
Telefon 0 21 51 – 75 01 97

Yildiz Dosch
Mobil 0 178 – 89 51 291

Mechthild Kleinkröger
Telefon 0 21 51 – 56 44 76

www.frauenselbsthilfe.de/krefeld.html

Möchten Sie unsere ehrenamtliche Arbeit mit
einer Spende unterstützen? Hier ist unsere
Bankverbindung:

Volksbank Krefeld
IBAN: DE42 3206 0362 1040 2480 10
BIC: GENODED1HTK

FSH  **Frauenselbsthilfe
Krebs**
Landesverband
NRW e.V.

Unter Schirmherrschaft und mit finanzieller
Förderung der Deutschen Krebshilfe
Deutsche Krebshilfe
HELFFEN. FORSCHEN. INFORMIEREN.

Stand: Juli 2022

FSH
Landesverband
NRW e.V.



**Frauenselbsthilfe
Krebs**
mutig bunt aktiv

Gruppe Krefeld



Auffangen
Informieren
Begleiten

„Die Diagnose damals war schrecklich und die Therapie kein Spaziergang. Das Gefühl der Verbundenheit und die gegenseitige Unterstützung in der FSH haben mir jedoch immer wieder Kraft gegeben!“

Diagnose Krebs – Was nun ?

Sie haben die Diagnose Krebs erhalten und Ihr Leben scheint aus den Fugen zu geraten? Angst und Mut, Befürchtungen und Hoffnungen, Verzweiflung und Vertrauen wechseln sich schwindelerregend ab?

Wir von der Frauenselbsthilfe Krebs (FSH) wissen aus eigenem Erleben, wie es Ihnen jetzt wahrscheinlich geht. Auch wir sind an Krebs erkrankt und kennen den bodenlosen Fall, die Hilflosigkeit, die nun vorherrschenden Ängste und Gefühle.

Unser Ziel ist es, Ihnen in dieser schwierigen Zeit zu vermitteln, dass Hoffnung und Zuversicht erlaubt sind und Sie Ihren Weg nicht allein gehen müssen. Wir begleiten Sie dabei.

Die FSH ist eine der größten und ältesten Krebs-Selbsthilfeorganisationen Deutschlands. Neben dem dichten Netz an regionalen Gruppen bieten wir Ihnen die Möglichkeit, sich online auszutauschen oder sich am Telefon beraten zu lassen. Wir stellen Ihnen kostenlose, allgemein verständliche Ratgeber zur Verfügung. Außerdem gibt es ein Netzwerk für junge Menschen mit Krebs mit einer Online-Selbsthilfegruppe, ein Netzwerk für Männer mit Brustkrebs und vieles mehr.

Informationen dazu unter www.frauenselbsthilfe.de oder rufen Sie unsere Bundesgeschäftsstelle an: Telefon: 0228 – 3 38 89-400



Wir unterstützen Sie!

Das Leitmotiv der Frauenselbsthilfe Krebs ist die Hilfe zur Selbsthilfe. Wir unterstützen Sie dabei, Ihre vorhandenen eigenen Ressourcen zu entdecken und zu nutzen.

Wir fangen Sie auf, wenn Sie sich nach dem Schock der Diagnose oder auf dem Weg durch die Erkrankung allein gelassen fühlen.

Wir *informieren* Sie über gute Wege zum Umgang mit Ihrer Erkrankung, mit den Therapien und deren Nebenwirkungen.

Wir *begleiten* Sie bei Ihrer Alltags- und Lebensgestaltung nach der Diagnose, beim Umgang mit Hilfsmitteln und der Beantragung von Sozialleistungen.

Was uns qualifiziert!

Damit unsere Gruppenleitungsteams und ehrenamtlichen Beraterinnen Sie qualifiziert und entsprechend den Erfordernissen unseres Gesundheitssystems beraten und begleiten können, durchlaufen sie alle ein mehrstufiges Qualifizierungsprogramm.

Wir vertreten Ihre Interessen!

Die enge Zusammenarbeit mit den unterschiedlichen Akteuren im Gesundheitssystem ist uns sehr wichtig. Wir verstehen uns nicht als Konkurrenz, sondern als Partnerin der professionellen Helfer.

Die FSH arbeitet eng mit den wichtigen onkologischen Fachgesellschaften zusammen. Außerdem vertreten wir die Interessen von Menschen mit einer Krebserkrankung in zahlreichen gesundheitspolitischen Gremien.